



Protokollauszug

aus der

4. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 11.09.2019

öffentlich

**Top 7.15 Sanierung des Fuß- und Fahrradweges am Schafgraben
19/SVV/0647
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, dem Antrag mit folgender Ergänzung im 2. Absatz des Beschlusstextes **zuzustimmen**:

...

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und ländliche Entwicklung ist bis Dezember 2019 zu berichten.

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität empfiehlt, den Antrag für durch Verwaltungshandeln erledigt zu betrachten.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes empfohlene Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Anschließend wird der so ergänzte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Sanierung des Fuß- und Fahrradweges am Schafgraben zwischen der Zeppelin- und der Geschwister-Scholl-Straße bis spätestens Ende November, also noch vor dem Winterbeginn, zu sorgen. Dabei soll auch das zum Teil schadhafte Geländer am Schafgraben ausgebessert werden.

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und ländliche Entwicklung ist bis Dezember 2019 zu berichten.



BESCHLUSS
der 4. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 11.09.2019

Sanierung des Fuß- und Fahrradweges am Schafgraben
Vorlage: 19/SVV/0647

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Sanierung des Fuß- und Fahrradweges am Schafgraben zwischen der Zeppelin- und der Geschwister-Scholl-Straße bis spätestens Ende November, also noch vor dem Winterbeginn, zu sorgen. Dabei soll auch das zum Teil schadhafte Geländer am Schafgraben ausgebessert werden.

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und ländliche Entwicklung ist bis Dezember 2019 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen**,
bei einigen Gegenstimmen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 17. September 2019

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel